

Gemeinsam im Dunkel ein Licht finden

Teilen der Trauer

Dass uns nahestehende Mitmenschen durch den Tod entris- sen werden, geschieht in jedem Menschenleben. Ein solcher Einbruch kann einem sehr zusetzen. Nichts ist mehr wie vor- her.

Das Leben der Hinterbliebenen geht trotzdem weiter mit und durch die Trauer – und mit neuen Schritten in die Zukunft. Viele Menschen tun sich schwer, sich trauernd anderen Men- schen zu zeigen und laufen Gefahr, darin sehr einsam zu sein. Auch nach einigen Jahren kann der Verlust eines geliebten Menschen noch sehr schmerzen. Vermehrte Gemeinschaft mit vertrauten Menschen, die ein ähnliches Schicksal erleben oder erlebt haben, kann Licht ins Dunkel bringen. Es ist erlösend, neues Licht aufzuspüren und ihm zu trauen.

- Achtsamkeit in der Natur kann trösten.
- Vertiefung ins Gebet kann die Erfahrung des Geborgenseins in Gott ermöglichen.
- Die Übung des Neuausrichtens stärkt.
- Gegenseitiges Verstehen, Verbundenheit und Gefähr- tenschaft kann sich im Alltag als ein aufbauendes ge- meinsames Wegstück erweisen.
- Das Teilen der Trauer ermöglicht, weiterführende Kräfte zu entdecken, gemeinsam im Dunkel ein Licht zu finden.

Ort:

Wir treffen uns im Begegnungsraum im 1. Stock des Pfarreizent- rums Weggis.

Elemente:

Gespräch im Kreis, je nach Wunsch der Teilnehmenden auch Gebet, anschliessend Kaffee und etwas Süsses dazu

Termine:

Mittwochs um 14.00 Uhr, Dauer: ca 2 Stunden

Anmeldung bis 9. März – Treffen am 15. März

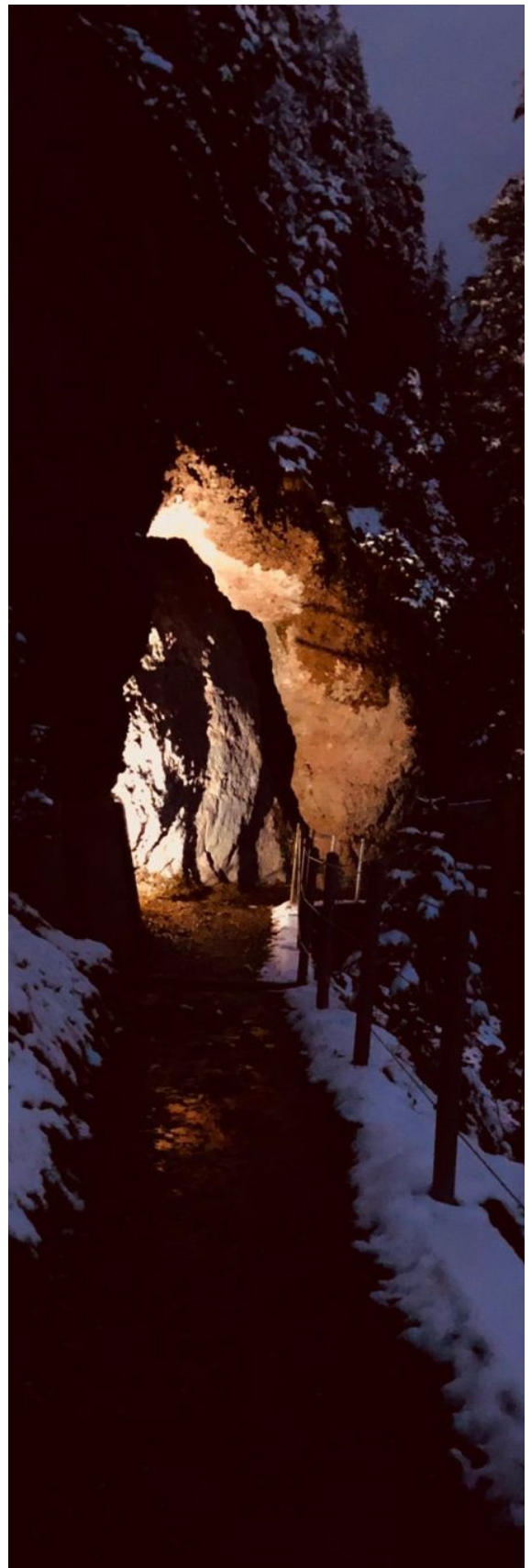
Anmeldung bis 2. November – Treffen am 8. November

Anmeldung bei:

Susann Barmet, Seelsorgemitarbeiterin,

susann.barmet@seepfarreien.ch

041 850 38 18 / 079 841 67 97



Wer lieber in einem oder mehreren Zweie- sprächen die Trauer teilen möchte, die oder den möchten wir ermutigen, sich die pas- sende Person aus dem Pastoralraum-Team zu wählen und sich zu melden.